



Niederschrift
zur 11. Sitzung
der Seniorenvertretung
am 21.03.2023
um 17:00 Uhr im Ratssaal des Rathauses der Stadt Emmerich am Rhein Geistmarkt 1,
46446 Emmerich am Rhein

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- 1 Vortrag von Frau Hermann zum Thema "Betreutes Wohnen"
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 20.12.2022
- 4 Berichte aus den Arbeitskreisen
- 5 Mitteilungen und Anfragen
- 6 Verschiedenes
- 7 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vorsitzende

Frau Herma Matser

Mitglieder

Frau Regina Booms
Herr Hans-Joachim Hartmann
Herr Franciscus Jöris
Frau Birgit Offergeld
Frau Marita Weit

Die Vorsitzende Frau Matser eröffnet die Sitzung um 17:05 Uhr. Sie begrüßt die anwesenden Damen und Herren der Seniorenvertretung und die Vertreter der Verwaltung. Vor Eintritt in die Tagesordnung besteht Einigkeit, dass der Tagesordnungspunkt 3 zum Tagesordnungspunkt 1 wird und dadurch in der Folge die Tagesordnungspunkte 1 und 2 zu den Tagesordnungspunkten 2 und 3 werden.

I. Öffentlich

1. Vortrag von Frau Hermann zum Thema "Betreutes Wohnen"

Frau Matser bedankt sich bei Frau Hermanns, dass Sie der Seniorenvertretung das Thema "betreutes Wohnen" näherbringt.

Frau Hermanns bedankt sich, dass sie hier sein darf und über ihre Arbeit berichten dürfe. Sie stellt sich vor und teilt mit, dass sie seit einem Jahr bei Korean als Belegungsmanagerin für die Bereiche, Bewohneraufnahme, die vollstationäre Abteilung, die Tagespflege und das betreute Wohnen zuständig sei. Das System des betreuten Wohnens funktioniere so, dass man bei Korean eine Wohnung mieten könne. Es stünden Wohnungen in den unterschiedlichsten Größen zwischen 40 und 82 m² zur Verfügung. Die Wohnungen seien alle barrierefrei und auf die speziellen Bedürfnisse zugeschnitten. So sei die Badezimmertüre beispielsweise eine Schiebetüre um den Zugang für Personen, welche auf einen Rollator oder einen Rollstuhl angewiesen seien, deutlich zu vereinfachen. Darüber hinaus verfüge das Badezimmer über mehrere Haltegriffe um einen sicheren Zugang zu gewährleisten. Zusätzlich zu der Wohnung lassen sich dann verschiedenste Optionen und Services dazu buchen. Hierzu gehören Optionen wie beispielsweise ein Reinigungsservice oder eine Tagespflege. Die Tagespflege zeichne sich dadurch aus, dass man mit den Bewohnern gemeinsam Aktivitäten durchführe. Dabei beginne man morgens mit einem gemeinsamen Frühstück. Im Anschluss werden verschiedene Aktivitäten unternommen. Dies können beispielsweise Gottesdienste sein oder kreative Bastelarbeiten. Ein weiterer Vorteil des betreuten Wohnens sei das Gesundheitszentrum Emmerich. Dieses befinde sich in unmittelbarer Nähe zu den Wohnungen, sodass hier nur kurze Wege für ärztliche Behandlungen zurückgelegt werden müssen. Auf Nachfrage teilt Frau Hermanns mit, dass seitens Korean kein Fahrservice in die Stadt angeboten werde. Dies könne aktuell rein personell nicht angeboten werden.

Frau Matser ergänzt, dass der Bürgermeister in der letzten Sitzung der Seniorenvertretung mitgeteilt habe, Gespräche mit der NIAG zu führen um zukünftig eine bessere Anbindung des Kasernengeländes an den öffentlichen Nahverkehr zu bewirken.

Herr Hartmann regt an, ob die Route des Bürgerbusses nicht erweitert werden könne. So würden vorhandene Angebote genutzt.

Der Beigeordnete Herr Dahms ergänzt, dass dahingehend momentan Gespräche geführt werden. Allerdings habe der Bürgerbus momentan sowieso schon Probleme aufgrund von Personalmangel.

Frau Matser bedankt sich bei Frau Hermann für die Einblicke in das betreute Wohnen bei Korean.

2. Einwohnerfragestunde

Es gibt unter den Anwesenden keine Fragen.

3. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 20.12.2022

Gegen die gem. § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegten Niederschrift werden keine Einwände erhoben. Sie wird von der Vorsitzenden und dem Schriftführer unterzeichnet.

4. Berichte aus den Arbeitskreisen

Frau Matser teilt mit, dass das der Ausschuss Soziales nicht getagt habe, obwohl eigentlich eine gemeinsame Sitzung mit dem Arbeitskreis Sicherheit geplant gewesen sei.

Rat und Tat:

Frau Matser teilt mit, dass bei Rat & Tat eine Umstellung stattgefunden habe. In dem Internetauftritt von Rat und Tat auf der Internetseite der Stadt Emmerich am Rhein wurden nun die Telefonnummern der Mitglieder von Rat und Tat veröffentlicht. Dadurch können Hilfesuchende schnell und unkompliziert Kontakt aufnehmen. Im Anschluss könne dann flexibel und individuell ein persönliches Treffen vereinbart werden. In diesem Zusammenhang teilt Sie mit, durch Zufall erfahren zu haben, dass der Raum welcher montags im Ebkes für den Arbeitskreis Rat und Tat zur Verfügung gestanden habe, nun nicht mehr zur Verfügung stünde. Grund dafür sei, dass der bisher freigehaltene Termin nun an die St. Vinzenz Konferenz weitergegeben wurde. Sie teilt mit, äußerst unzufrieden mit dieser Situation zu sein, da der feste Termin eine gute Möglichkeit gewesen wäre persönliche Treffen mit den Hilfesuchenden durchzuführen. Vor allem sei aber die Art und Weise den vorhandenen Termin der Seniorenvertretung ohne Rücksprache neu zu vergeben keine glückliche gewesen.

Frau Offergeld bietet in diesem Zusammenhang die Räumlichkeiten des Seniorencafés an. Hier stünden die Türen für die Arbeitskreise der Seniorenvertretung immer offen und eine flexible Terminabsprache sei jederzeit möglich.

Frau Matser bedankt sich für das Angebot und wird privat Kontakt zu ihr aufnehmen um die Details abzusprechen.

5. Mitteilungen und Anfragen

Der Beigeordnete Herr Dahms möchte auf diesem Wege nochmals darauf hinweisen, dass zum 01.01.2023 die neue Wohngeldreform in Kraft getreten sei. Das habe zur Folge, dass ein deutlicher Anstieg des Empfängerkreises zu verzeichnen sei. So habe sich der Kreis der Anspruchsberechtigten knapp verdreifacht. Daher empfehle er, wenn man sich unsicher sei, ob ein möglicher Anspruch bestünde, einfach einen Antrag zu stellen einen möglichen Anspruch von den Wohngeldstellen prüfen zu lassen. Hier solle man jedoch ein wenig Geduld haben, da die Zahlen der eingegangenen Anträge ebenfalls deutlich angestiegen seien.

6. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Wortmeldungen.

7. Einwohnerfragestunde

Es gibt unter den Anwesenden keine Fragen.

Frau Matser bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 17:43 Uhr.

46446 Emmerich am Rhein, den 6. April 2023

Herma Matser
Vorsitzende

Bryan Delsing
Schriftführer